

Stop Motion Film



Stop Motion Film

Eine Idee von:

Florence Fery, Päd. Fachkraft im Städtischen Kindergarten Belgrade, Belgien
Co-Design mit **Média Animation ASBL**

Alter: 5 bis 6 Jahre

Keywords: #Sprache #Fotografie #Bewegung #StopMotion #Geräusche #Audio
#Animationsfilm #Medienbildung

Frage: *Wie können animierte Bilder zu einem Film werden?*

Ziele:

- Unterscheiden zwischen einem Standbild und einem animierten Bild
 - Verstehen, wie mit Standbildern Bewegung erzeugt wird
 - Veranschaulichung der Abfolge in einer Geschichte
 - Entdecken und verstehen, welche Schritte bei der Erstellung eines Animationsfilms mit kleinen Objekten (allgemein als Stop-Motion bekannt) erforderlich sind: Auswahl des Szenarios, Erstellung der Figuren und der Kulisse, Aufnahme der Bilder, Aufnahme von Stimmen und Geräuschen.
 - Das richtige Material erkennen, erstellen und handhaben, um der Geschichte Leben einzuhauchen und sie mit anderen zu teilen
-

Zeit:

10 Stunden im Kindergarten, verteilt auf etwa 10 Aktivitäten, sowie 3 Stunden zu Hause

Material

Im Kindergarten	Zu Hause
<ul style="list-style-type: none">● Smartphone, Tablet oder Digitalkamera● Einfacher Hintergrund (flacher Karton, A3-Blatt)● Bastelmaterial: Schere, Klebstoff, farbiges Papier usw.● Figuren, die mit den Kindern gebastelt wurden (Knete, Papier, etc.)● Dekorative Elemente: Naturmaterialien, Spielzeug, Papier, Knetmasse usw.● Beleuchtung: Tischlampen, Scheinwerfer, etc.● Stativ zur Stabilisierung der Kamera● Projektor Optional: Diktiergerät oder Audio-App	<ul style="list-style-type: none">● Kamera, Tablet oder Smartphone mit der Möglichkeit, Fotos zu machen● Internetverbindung und Gerät, um die Anweisungen der päd. Fachkraft zu empfangen und die Filmproduktionen zu teilen

Software/Apps:

Die hier vorgeschlagene Animationstechnik ist Stop-Motion. Sie besteht darin, Objekte zu fotografieren, sie zwischen den einzelnen Fotos leicht zu bewegen und dann alle Fotos zu einer Filmsequenz zusammenzufügen, um die Illusion von Bewegung zu erzeugen. Je größer die Anzahl der Fotos ist, desto besser ist die Illusion der Bewegung. Die Verwendung einer stabilen Kamera und eines stabilen Rahmens ist wichtig und trägt zu einem guten Ergebnis bei.

Es gibt kostenlose Anwendungen speziell für die Stop-Motion-Technik. Sie können auf Smartphones oder Tablets heruntergeladen und offline genutzt werden und erleichtern das Aufnehmen und Bearbeiten von Videos erheblich. Wenn die päd. Fachkraft kein Smartphone oder Tablet hat, kann sie eine Digitalkamera und dann die Diashow-Funktion auf einem Computer verwenden.

<p>StopMotion Studio</p> <p>Ziel: Drehen und Bearbeitung eines Stop-Motion-Films</p> <p>Medien: Smartphone oder Tablet</p> <p>Android: https://play.google.com/store/apps/details?id=com.cateater.stopmotionstudio</p> <p>iOS: https://apps.apple.com/de/app/stop-motion-studio/id441651297</p>	<p>Stickbot Studio 2.0</p> <p>Ziel: Drehen und Bearbeitung eines Stop-Motion-Films</p> <p>Medien: Smartphone oder Tablet</p> <p>Android: https://play.google.com/store/search?q=stick+bot+studios&c=apps</p> <p>iOS: https://apps.apple.com/de/app/stikbot-studio-2-0/id1466188122</p>
---	---

Kurzbeschreibung

Ist es möglich, einen Film mit aufgenommenen Bildern im Kindergarten herzustellen? Die Antwort lautet: Ja! In diesem Workshop lernen die Kinder zunächst, wie man Standbilder von bewegten Bildern unterscheidet. Sie spielen mit bewegten Bildern, indem sie ein Folioskop und ein Thaumatrof herstellen. Nachdem sie gelernt haben, wie man Fotos macht, werden die Kinder eingeladen, einen kleinen Stop-Motion-Animationsfilm zu drehen. Das Szenario dieses Films kann auf einer Geschichte aufbauen, die die Kinder kennen und mögen, wie z. B. ein Bilderbuch. Im Kindergarten oder zu Hause in der Familie denken sich die Kinder ein Szenario aus und stellen die Figuren (Knete, Spielzeug, Papier) und die Kulissen her. Mit Hilfe der päd. Fachkraft fotografieren die Kinder die Bilder, aus denen sich die Geschichte zusammensetzt, bringen diese Fotos in eine Reihenfolge und animieren ihren Film.

Schritt für Schritt

<p>Vor- bereitung</p>	<p>Die päd. Fachkraft bereitet mehrere Standbilder (zum Ausdrucken oder Projizieren) und ihre animierte Version vor: z. B. Bilder aus einem Film oder einer Zeichentrickserie (es ist möglich, einen Moment im Film durch Einfrieren einzufangen) oder Bilder, die mit Hilfe eines Folioskops oder Thaumatrops in Bewegung gesetzt werden können (siehe unten).</p>
<p>Schritt 1 --- Im Kinder- garten</p>	<p>Was sind die Unterschiede zwischen Standbildern und animierten Bildern?</p> <p>Die päd. Fachkraft fordert die Kinder auf, sich Standbilder, die auf eine Leinwand projiziert werden, oder gedruckte Fotos, die sie in die Hand nehmen können, genau anzuschauen.</p> <p>Diskussion:</p> <ul style="list-style-type: none">- Was können wir auf den Bildern sehen? (Fordern Sie die Kinder auf, die Elemente zu benennen, die auf dem Bild dargestellt sind.)- Ist etwas in Bewegung? Ist es statisch? <p>Anschließend zeigt die päd. Fachkraft, wie mehrere Fotos, die hintereinander platziert werden, mit Hilfe von Thaumatrophen und Folioskopen animiert werden können.</p> <p>Entdeckung und Erklärung des Konzepts der Netzhaut-Persistenz in einfachen Worten: eine optische Täuschung, bei der das Auge ein Bild für eine sehr kurze Zeitspanne aufnimmt. Die Erinnerung an das betreffende Bild wird durch das nächste Bild überlagert. Indem man sehr schnell ein Standbild nach dem anderen zeigt, sieht das Auge diese Folge von Standbildern, als ob sie sich bewegen würden.</p> <p>Diskussion:</p> <ul style="list-style-type: none">- Was seht ihr?- Worin besteht der Unterschied zu den vorher gezeigten Bildern?- Gibt es eine Bewegung?- Wie wird Bewegung erzeugt? (vgl. Erläuterung des Konzepts der retinalen Persistenz) <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none">- Eine Reihe von Fotos im Serienbildmodus aufnehmen, um eine Aktion zu illustrieren (beginnend mit Fotos von sich selbst oder einem Spielzeug), und die Projektion dieser Fotosequenz in Zeitraffer.- Ein Foto von sich selbst mit einem Video von sich selbst vergleichen.

Distanzlernen

Die päd. Fachkraft leitet die Standbilder und die animierten Bilder weiter (entweder als Video, schnelle Diashow in Stop-Motion, Aufnahme eines Folioskops oder eines Thaumatrops usw.).

Die Eltern und Kinder werden dann ermutigt, die folgenden Punkte zu diskutieren:

- Was können wir auf den Bildern sehen?
- Gibt es eine Bewegung?

Schritt 2

Zu Hause

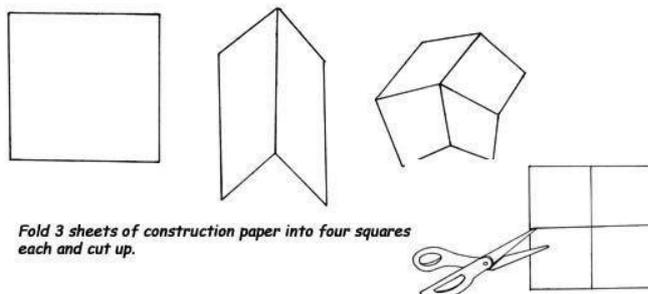
Herstellung eines Folioskops und/oder eines Thaumatrops zu Hause

Die Kinder sind eingeladen, mit Hilfe ihrer Eltern ihr eigenes Thaumatrope und/oder Folioskop herzustellen. Sie werden die optische Täuschung erleben können, die durch die schnelle Abfolge von Standbildern entsteht.

Die päd. Fachkraft bereitet Vorlagen zum Ausschneiden und Zusammenbauen sowie spezielle Anleitungen für die Eltern vor. Viele Bastelbeispiele sind online verfügbar.

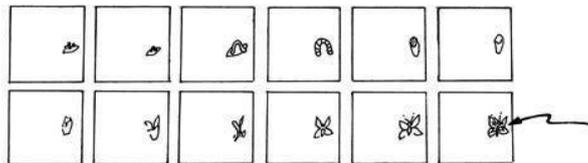
So erstellen Sie ein Folioskop:

Making a Life Cycle Flip Book

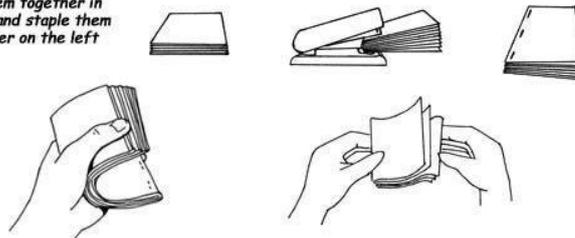


Fold 3 sheets of construction paper into four squares each and cut up.

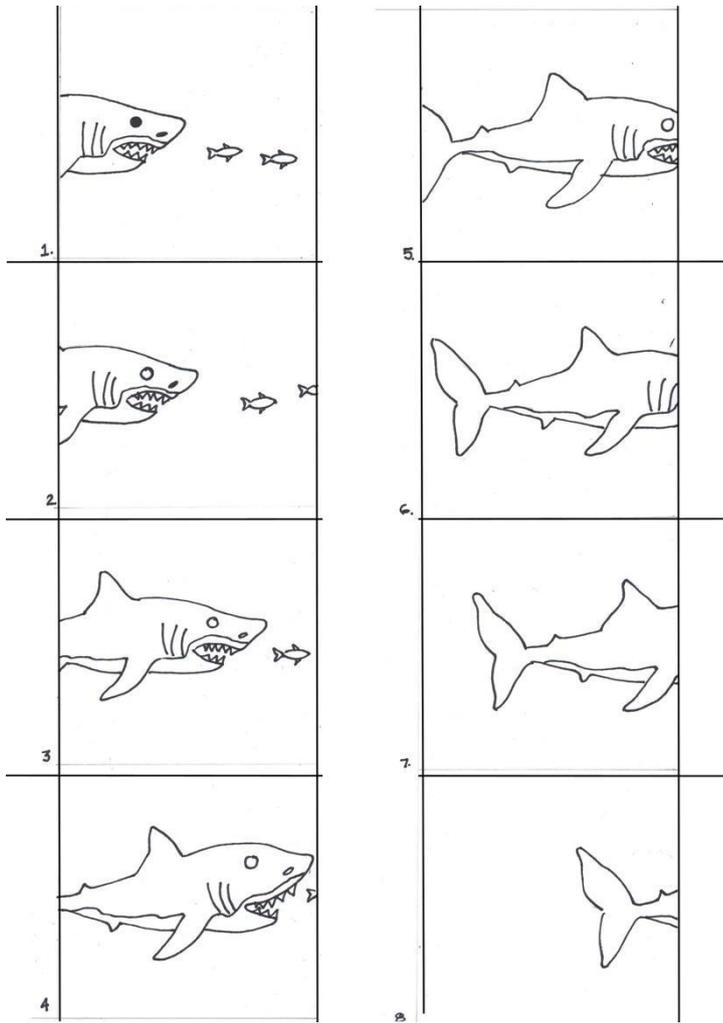
Glue each of the 12 stages of the life cycle you have colored and cut out – on the right side of the squares.



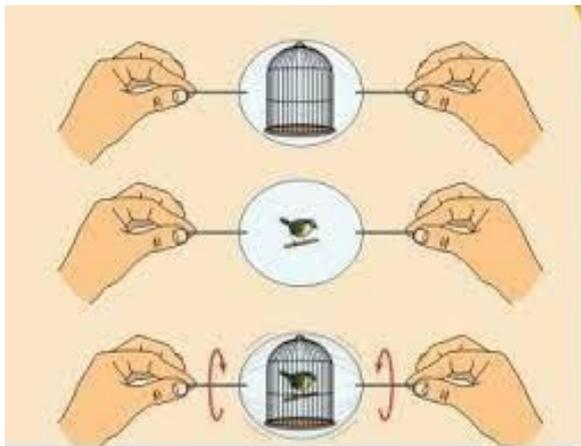
Put them together in order and staple them together on the left side.



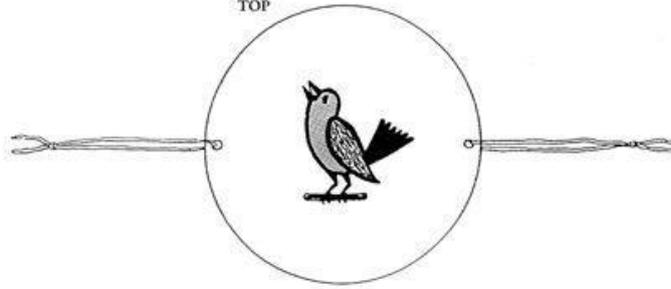
Squeeze your book into a C-shape with your left hand so that the edges of all the pages show, then flip through the pages with your right hand and watch your creature grow and develop.



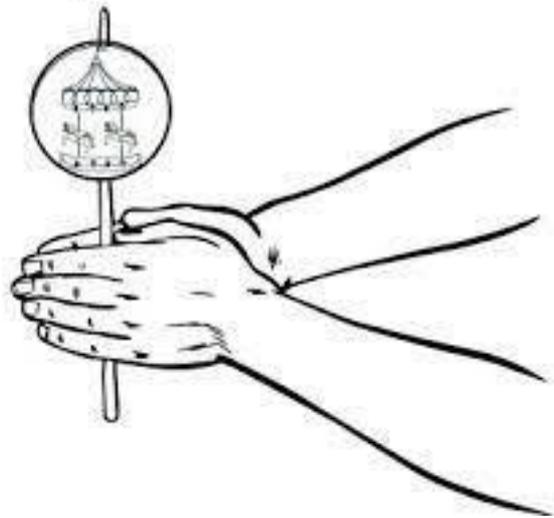
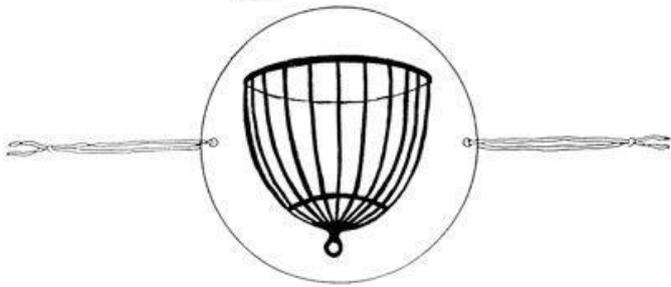
Ein Thaumatrop erstellen:

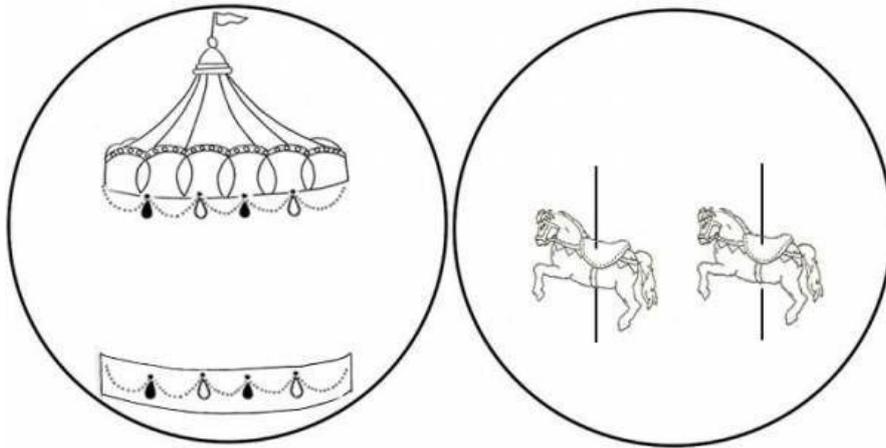


TOP



TOP





Die Kinder bringen ihre Werke mit in den Kindergarten.

Optional kann die päd. Fachkraft die Eltern bitten, ihr Kind bei seiner Aktivität zu filmen und so das bewegte Bild aufzuzeichnen. Die Eltern leiten die Videos dann an die Fachkraft weiter.



Ein Thaumatrope zu Hause basteln, Städtischer Kindergarten Belgrade, Belgien

<p>Schritt 3 --- <i>im Kindergarten</i></p>	<p>Produktionsarten entdecken Jedes Kind stellt sein selbstgebasteltes Thaumatrope und/oder Folioskop dem Rest der Kindergartengruppe vor. Auch von den Eltern eingesandte Videos werden projiziert und gemeinsam angeschaut.</p> <p>Die Kinder werden durch die schnelle Abfolge von Standbildern an das Prinzip der Bildanimation erinnert.</p>
<p>Schritt 4 --- <i>Im Kindergarten</i></p>	<p>Entdeckung des Stop-Motion-Films Die päd. Fachkraft zeigt den Kindern die verschiedenen Stop-Motion-Filme, die von anderen Kindern erstellt wurden.</p> <p>Einige Beispiele für Stop-Motion-Videos:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stop-Motion-Film "Le monstre mangeur de prénoms" (The Monster That Ate Names), Regie: städtischer Kindergarten Belgrad, Belgien: https://tube.tchncs.de/w/eVoUze1Tg3SiKk7c39hAsy - Mit Stofftieren: https://www.youtube.com/watch?v=nu8kgd9lYE0 - Mit Knetmasse: https://www.youtube.com/watch?v=MxOaFzUe3co - https://www.dailymotion.com/video/xj2yof <p>Anhand der gezeigten Beispiele und eventuell unter Verwendung von Standbildern werden die Kinder aufgefordert, diese zu identifizieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wer sind die Figuren? - Wo findet die Geschichte statt? - Was geschieht gerade? - Wie wurden die Figuren geschaffen? - Wie wurde das Bühnenbild gestaltet? - Gibt es Musik? - Gibt es einen Text? <p>Dieser Schritt soll den Kindern helfen, die medialen Merkmale des Videos (Inhalt, Technik, Formatierung usw.) zu erkennen, die Bedeutung der Geschichte zu entdecken, den zeitlichen Ablauf der Erzählung und die Wechselwirkungen zwischen den Schlüsselementen der Geschichte zu verstehen.</p>
<p>Schritt 5 --- <i>Im Kindergarten</i></p>	<p>Entwicklung der Erzählung: Die Wahl der Geschichte Die päd. Fachkraft erklärt den Kindern, dass sie ihren eigenen Animationsfilm mit Stop-Motion drehen werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Worüber werden wir sprechen? - Wie wird die Geschichte aussehen?

Die Kindergartengruppe kann sich von einer bestehenden Geschichte inspirieren lassen, z. B. von einem Bilderbuch oder einer Geschichte, deren Held das Maskottchen der Gruppe ist, usw.

Die päd. Fachkraft erfindet die Geschichte mit den Kindern, indem sie/er die Schlüsselemente herausarbeitet:

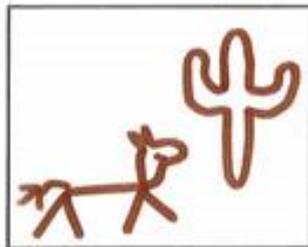
- Wer sind die Figuren?
- Wo findet die Geschichte statt?
- Was passiert gerade?
- Welche Ausstattung?
- Welche Requisiten werden benötigt?

Anhand dieser Elemente entwerfen die Kinder mit Hilfe der päd. Fachkraft ein einfaches Storyboard für diese Geschichte, das durch Zeichnungen die wichtigsten Phasen der Geschichte veranschaulicht. Die Erstellung eines Storyboards hilft den Kindern, die verschiedenen Phasen der Geschichte zu visualisieren und sich vorzustellen, welche Elemente für das Bühnenbild und die später zu fotografierenden Bilder benötigt werden.

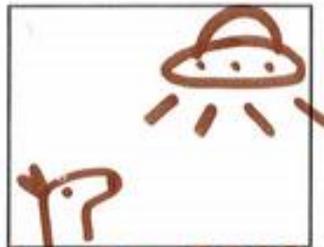
Beispiele für Storyboards:

Storyboard Template

Name: **IVY + NINA**
Project:



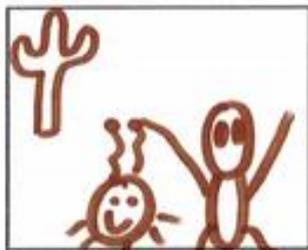
horse in the desert



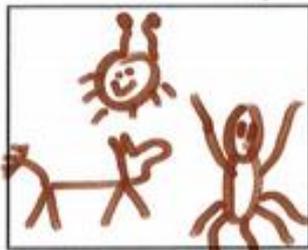
horse sees spaceship



spaceship lands



aliens exit spaceship

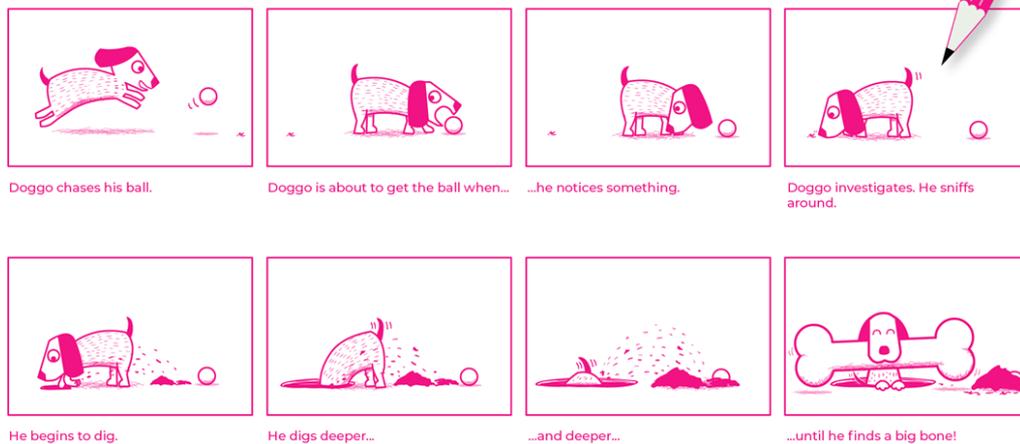


aliens + horse have a dance party



THE END

Make a storyboard



Schritt 6

Zu Hause

Die Geschichte entwickelt sich weiter durch die Ideen der Familien

Die päd. Fachkraft gibt die erste(n) Etappe(n) der Geschichte schriftlich oder über das Storyboard an die Familien weiter und fordert die Eltern auf, sie gemeinsam mit ihrem Kind zu entdecken und die Geschichte zu ergänzen. Die Eltern können zum Beispiel gebeten werden, Namen für die Figuren auszuwählen, sich vorzustellen, wie sie gekleidet sind, eine neue Situation zu erfinden usw. Gemeinsam vervollständigen sie das Storyboard mit den neuen Elementen.

Schritt 7

Im
Kinder-
garten

Fertigstellung des Szenarios

Die päd. Fachkraft und die Kindergartengruppe entdecken die neuen Elemente, die sie sich zu Hause ausgedacht haben, und können ihr Storyboard mit diesen Vorschlägen vervollständigen (verwenden Sie Details von dem, was die Kinder sich vorgestellt haben: eine zusätzliche Figur, einen Schauplatz, Requisiten, usw.).

Tipp: Achten Sie immer darauf, dass das Szenario einfach bleibt.

Die Kindergartengruppe bestätigt das entwickelte Szenario. Die Kinder erkennen, dass das Erstellen einer Geschichte in einem Video, genau wie jeder andere Medieninhalt, echte "Schreib"-Anstrengungen erfordert und dass mehr dazu gehört, als nur auf einen Videoaufnahmeknopf zu drücken.

Schritt 8

Im
Kinder-
garten

Identifizieren, Erstellen und Sammeln des Materials

Die päd. Fachkraft fragt die Kinder: Was werden wir brauchen, um unsere Geschichte in Bildern zu erzählen?

- Unsere Figuren
- Fotos

- Material, um die Handlung zu veranschaulichen (Papier, Spielzeug, verschiedene Gegenstände)
- Material zur Veranschaulichung des Kontextes anhand eines Bühnenbildes (einfacher Hintergrund + Papier, Spielzeug, natürliche Elemente, verschiedene Gegenstände)

Die päd. Fachkraft wählt aus, wie sie/er die Geschichte mit vorhandenen Materialien oder geplanten Aktivitäten darstellen möchte. D.h.:

- Erstellen und Sammeln von Material, das für das Szenario passend ist (Herbstblätter, um den Wald darzustellen, Sand für einen Strand oder sogar Papierelemente, um Bäume, Vögel, Gras usw. darzustellen)
- Vorhandenes Material nutzen: Lego, Bauklötze, Plüschtiere, Puppen oder andere verfügbare Requisiten.
- Eventuell mit Elementen ergänzen, die im Kindergarten selbst fotografiert wurden (Toilette, Geräusche in der Kantine usw.)

Schritt 9

Zu Hause

Familien ergänzen Material

Im Hinblick auf eine gemeinsame Vorbereitung verteilt die päd. Fachkraft die verschiedenen benötigten Materialien an die Kinder und bittet die Eltern um Mithilfe: Teile des Bühnenbilds anfertigen, Sammlung von Elementen oder Gegenständen, Basteln von Figuren, Sammlung von Naturmaterial usw., die mit der Geschichte übereinstimmen.

Schritt 10

Im Kindergarten

Herstellung des Bühnenbilds und der Figuren im Kindergarten

Die päd. Fachkraft sammelt die verschiedenen Elemente, die sie vorbereitet und gesammelt hat. Die verschiedenen Elemente, die zum Erzählen der Geschichte benötigt werden, werden mit den Kindern in Kreativ-Workshops unter Verwendung der gewählten Methoden hergestellt.



Schritt 11

*Im
Kinder-
garten*

Auswahl der Klangwelt

Ein Stop-Motion-Kurzfilm kann von Natur aus stumm sein, entweder weil die gefilmte Handlung an sich ausreicht, um die Geschichte zu erzählen, oder weil er Worte animiert. Eine einfache Möglichkeit wäre dann, den Film stumm zu lassen oder ihn mit einem Soundtrack (Musik, Kinderlied usw.) zu unterlegen, der gemeinsam mit den Kindern ausgewählt wurde, oder mit einem von der Gruppe aufgenommenen Lied.

Es wäre dann interessant, die Wahl des Soundtracks zu erläutern, insbesondere die Auswirkungen dieser Wahl auf die Emotionen und den Sinn der Geschichte.

Wenn die Geschichte erzählt werden muss, ist es sehr empfehlenswert, dass die päd. Fachkraft sie selbst mit einem Diktiergerät aufnimmt, um diese Audiodatei bei der Bearbeitung des Films zu integrieren oder sie gleichzeitig mit der Diashow abzuspielen. Es ist auch möglich, die Geschichte live zu lesen, während der Film projiziert wird.

Ältere Kinder können die Geschichte aber auch selbst erzählen. In diesem Fall sollten die Kinder lernen, sich jeweils eine kurze Passage einzuprägen. Mit der Diktierfunktion eines Tablets oder Smartphones können die Stimmen der Kinder aufgenommen und zur Geschichte passend bearbeitet werden.

Schritt 12

*Im
Kinder-
garten*

Installation des Sets und Dreharbeiten

Mit Hilfe der Kinder organisiert und installiert die päd. Fachkraft das Filmset: einfarbige Kulisse, Stativ für das Filmgerät, Lampe.

Wir empfehlen, eine spezielle Stop-Motion-App auf das Tablet oder Smartphone herunterzuladen, das zum Filmen verwendet wird (siehe Abschnitt "App" am Anfang).

Wenn die Fotos mit einer Digitalkamera aufgenommen wurden, muss die päd. Fachkraft sie zur Bearbeitung auf einen Computer hochladen oder sie nacheinander anordnen und den Modus "schnelle Diashow" verwenden.

Die Rollen sollten unter den Kindern in der Gruppe verteilt werden: ein Kind bereitet die Szenen vor, einer überprüft das Storyboard, diejenigen, die drehen oder sich um die Beleuchtung kümmern, diejenigen, die die Figuren und die Elemente des Bühnenbilds bewegen. Es empfiehlt sich, jeweils an kleinen Sequenzen zu arbeiten und die Rollen von einer Sequenz zur anderen zu wechseln.

Die verschiedenen Objekte werden vor dem einfachen Hintergrund platziert und sollten je nach Szene leicht bewegt und nach jeder kleinen Bewegung fotografiert werden, wobei man dem Storyboard folgt.

In der Produktion bauen die Kinder eine Geschichte auf, indem sie Foto- und Videofunktionen verwenden, um Bedeutung und Emotionen zu erzeugen. Sie ordnen den Inhalt der Fotos den verschiedenen Phasen der Geschichte zu, um die Handlung zeitlich einzuordnen.

Schritt 13

*Im
Kinder-
garten*

Bearbeitung des Films nach Sequenzen

Nach jeder Aufnahmesitzung fragt die päd. Fachkraft die Kinder, wie sie die Qualität der entstandenen Sequenz beurteilen:

- Ist das Bild scharf?
- Ist die Bewegung nahtlos?
- Was könnte bei den nächsten Dreharbeiten verbessert werden (z. B. die Bewegung im Set, die Beleuchtung der Hauptfigur usw.)?

Die päd. Fachkraft führt die endgültigen Bearbeitungen durch und fügt den Soundtrack hinzu, wobei entweder eine Stop-Motion-App oder eine Diashow verwendet wird.

Schritt 14

Im
Kinder-
garten

Anschauen der Ergebnisse im Kindergarten

Die päd. Fachkräfte fragt die Kinder, was sie von dem Endergebnis halten, und fordert sie auf, das Werk zu bewerten:

- Entspricht der Film der erfundenen Geschichte?
- Sind die Figuren präsent und erkennbar?
- Ist die Geschichte verständlich?
- Kann man die Bilder gut sehen?
- Wie steht es mit der Wahl der Musik und/oder der Klangatmosphäre?

Bewertung des Prozesses:

- Konnten sich alle an dieser Produktion beteiligen?
- Was war Ihr Lieblingsmoment?
- Was war der einfachste Schritt? Der schwierigste?
- Und so weiter...

Abschluss

Es gibt viele Möglichkeiten, die verschiedenen Phasen der Herstellung eines Stop-Motion-Films an das Lernen im Kindergarten anzupassen. Die Kinder haben entdeckt, dass die Erfindung einer Geschichte und ihre Darstellung viele Entscheidungen und Überlegungen mit sich bringen. Warum sollte man diesen Erzählprozess in Zukunft nicht nutzen, um Inhalte zum Leben zu erwecken und Bildungsangebote zu illustrieren (die Geschichte der Zahlen, die Geschichte der menschlichen Körperteile, die Geschichte der Gefühle usw.)? Oder sogar die Geschichte eines Ausflugs oder Besuchs anhand von Fotos (oder eines kurzen Films) erzählen und festhalten.

Präsenz	Virtuell
Vorführung des Films für die Kindergartengruppen. Es besteht die Möglichkeit, eine Vorführung für die Eltern zu organisieren.	Digitale Übertragung des produzierten Films an die Familien.